

## Prinzregent Franz Josef lehnt derzeit eine Aktion zur Wiedergutmachung der Enteignungen in der Tschechoslowakei ab

Schreiben von Regierungschef Josef Hoop an Rechtsanwalt Albrecht Dieckhoff in Hamburg [1]

12.7.1938

Sehr geehrter Herr Doktor,

Wegen der Wiedergutmachung des von der tschechoslowakischen Regierung dem Fürstenhaus angetanen Unrechtes, von welchem Sie in Ihrem Briefe vom 30. Mai 1938 [2] sprechen, möchte ich gelegentlich bei unserer nächsten Zusammenkunft beraten. Ich habe einstweilen Seiner Durchlaucht dem Prinzregenten [Franz Josef], der kürzlich von Wien hierher zurückgekehrt ist, Vortrag gehalten. Seine Durchlaucht danken Ihnen für Ihr freundliches Anerbieten, glauben aber, dermalen in der Tschechoslowakei aus Gründen behängender Verwaltungsangelegenheiten eine Aktion zu Gunsten einer Wiedergutmachung nicht einleiten sollen.

Mit vorzüglicher Hochachtung und besten Grüßen

---

[1] LI LA RF 181/338/002.

[2] LI LA RF 181/338/001.

### Originaldokument



### Im Text erwähnte Personen

Dieckhoff Albrecht Diedrich, Freiherr,  
Dr. iur., Hamburger Rechtsanwalt, Hoop  
Josef, Dr. phil. Dr. iur., Regierungschef,  
Landtagspräsident, Liechtenstein Franz  
Josef II. von, reg. Fürst

### Im Text erwähnte Körperschaften

### Themen

Fürstliche Besitzungen